



KOVIEH

## KOVIEH – VERMARKTUNG 2020

	2020		
	Stück	Ø-Preis € je Tier	Preisdifferenz % 2020 Vgl. 2019
Rinder	9.155	741,95	-6,9
Kälber	22.955	310,59	-3,1
Pferde	62	755,81	+6,3
Kleintiere	5.792	72,29	+3,0
SQF-Tiere	431	1.419,92	+2,5
<b>Summe</b>	<b>38.395</b>		

Das Jahr 2020 kann grundsätzlich als ein außergewöhnliches Vermarktungsjahr angesehen werden. Trotz der Corona-Pandemie konnten die Versteigerungen regelmäßig stattfinden- wenn auch mit starken Einschränkungen für die Besucher. Auch die zwei Großveranstaltungen konnten nur in einem kleinen Rahmen abgehalten werden. Das Preisniveau lag bei den Kälbern knapp 3% unter dem Vorjahr. Bei den Rindern betrug es minus 6,9%, bedingt auch durch den kurzfristigen Marktrückgang zu Beginn der Pandemie. In den restlichen Kategorien konnten sogar Preissteigerungen erzielt werden.

### Südtiroler Qualitätsfleischprogramm

	Stück	Ø-kg Lebend	Ø-kg Schlachtkörper	Ausschlachtung %	Preise ohne MwSt. in €/kg		Gesamtpreis inkl. MwSt. in €	
					Ø-Preis	H-Preis	Ø Gesamt-Preis	Höchst-Preis
Milchkälber	70	199	114	57,34	7,40	8,40	921,80	1.156,32
Ochsen	91	704	382	54,26	4,85	5,50	2.036,85	2.744,28
Kalbinnen	270	628	338	53,82	4,86	5,50	1.817,31	2.354,88
<b>Gesamt</b>	<b>431</b>							

Im Jahr 2020 wurden 431 Tiere im Rahmen des Südtiroler Qualitätsfleischprogrammes vermarktet. Nach wie vor herrscht rege Nachfrage, seit Ausbruch der Coronapandemie konnten sogar mehr Tiere über das Programm vermarktet werden. Die Preise waren sehr zufriedenstellend und konnten somit um +2,5% gesteigert werden.

### Qualitätsrinder bei den Schlacht- und Mastviehversteigerungen

Im Rahmen der wöchentlichen Schlacht- und Mastviehversteigerungen und bei den Spezialversteigerungen wurden insgesamt 716 Qualitätsrinder vermarktet.

	Stück	Ø kg	Ø kg Preis € ohne MwSt.	H-Preis €/kg ohne MwSt.	Ø Gesamt-Preis € mit MwSt.	Höchst-Gesamtpreis € mit MwSt.
Jungrinder	164	268	2,72	3,84	801,86	1.621,14
Kalbinnen	364	576	2,15	2,66	1.360,01	2.056,56
Ochsen	73	615	2,32	3,65	1.581,77	2.858,68
Stiere	55	642	2,06	2,56	1.451,66	2.848,78
Milchkälber	48	212	3,84	5,10	895,49	1.202,84
Gsieser Ochsen	12	822	3,90	3,90	3.524,59	4.525,95
<b>Qualitätstiere gesamt</b>	<b>716</b>					

Heuer konnte die geplante **Osterochsenversteigerung** am 24. März 2020 aufgrund der Coronavirus-Pandemie nicht abgehalten werden. Damit die Gsieser Ochsenzüchter ihre mit viel Mühe und Aufwand gezüchteten Ochsen dennoch abgeben konnten, wurden diese direkt an die Despar-Fleischwerke vermittelt. Insgesamt kaufte die Despar zwölf Gsieser Ochsen mit geschütztem Gütesiegel und sieben Ochsen von der Kämpfealm in Gsies. Die Versteigerung fand im Rahmen der Schlacht- und Mastviehversteigerung bereits am 17. März in der Versteigerungsanlage in Bozen statt.

Bei der **Weihnachtskalbinnenversteigerung** am 1. Dezember wurden 44 Qualitätstiere vermarktet:

	Stück	Ø kg	Ø kg Preis € ohne MwSt.	H-Preis €/kg ohne MwSt.	Ø Gesamt-Preis € mit MwSt.	Höchst- Gesamtpreis € mit MwSt.
<b>Ochsen</b>	5	687	2,32	2,44	1.754,91	2.241,01
<b>Stiere</b>	6	727	2,24	2,56	1.808,12	2.595,78
<b>Kalbinnen</b>	18	650	2,27	2,52	1.617,75	1.906,96
<b>Jungrinder</b>	12	420	2,57	2,90	1.180,00	1.621,14
<b>Milchkälber</b>	3	208	3,70	4,30	851,96	1.021,68
<b>Gesamt</b>	<b>44</b>					

## Vorschau Jahr 2021

### Versteigerungen werden trotz Corona abgehalten!

Für Besucher der KOVIEH-Versteigerungen gelten weiterhin Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie. So werden sämtliche Personen, die nicht mit der wirtschaftlichen Tätigkeit der Versteigerung im Zusammenhang stehen, aufgefordert, den aktuellen Veranstaltungen fernzubleiben. Potentielle Kunden müssen sich im Vorfeld beim KOVIEH nach wie vor registrieren lassen. Sämtliche Versteigerungen des Südtiroler Viehvermarktungskonsortiums KOVIEH werden im neuen Jahr weiterhin unter strengen Auflagen wie geplant abgehalten.

### Qualitäts- und Bio-Tiere:

In diese Kategorie fallen nur Stiere, Ochsen, Jungrinder und Milchkälber, welche den genauen Kriterien entsprechen. Bei der Ankunft wird jedes Rind diesbezüglich beurteilt: Dabei spielt das Alter, die gute Ausmästung und der gepflegte Allgemeinzustand der Tiere eine wesentliche Rolle. Auf den Versteigerungen werden vermehrt Bio-Tiere gesucht. Darum werden die Lieferanten gebeten, die entsprechende Biozertifizierung mitzuliefern, damit das Tier auch als „Bio“ deklariert werden kann.

### Spezialversteigerungen:

Es werden wieder zwei Spezialversteigerungen veranstaltet und zwar die Osterochsenversteigerung am 16. März und die Weihnachtskalbinnenversteigerung am 30. November. **Die Weihnachtskalbinnenversteigerung 2021 wird erstmals als reine Jungtierversteigerung in Bozen abgehalten.** Dadurch soll diese Versteigerung weiter als Spezialversteigerung beworben und aufgewertet werden.

### Versteigerungsanlieferung:

Die Lieferanten werden angehalten, die Tiere für die Versteigerung bestmöglich vorzubereiten, sprich sauber und an das Seil gewöhnt. Diese Maßnahmen haben schlussendlich auch einen wirtschaftlichen Vorteil, da sich gut vorbereitete Tiere auch besser bei der Versteigerung präsentieren lassen. Aufgrund der Corona-Pandemie werden die Lieferanten gebeten, die Regeln einzuhalten, genügend Abstand zu den Frächtern halten und stets die Maske zu tragen.

## Vermarktungszahlen 2020 auf einem Blick

90 Versteigerungen  
38.395 verkaufte Tiere  
davon 431 SQF-Tiere



### In Bozen:

45 Kälberversteigerungen:  
Insgesamt 22.908 Kälber  
Ø 509 Kälber

32 Schlacht- und Mastviehversteigerungen:

- 7.753 Rinder
- 44 Kälber
- 62 Pferde
- 5.538 Kleintiere

Insgesamt 13.397 Tiere  
Ø 419 Stück

### In St. Lorenzen:

13 Schlacht- und Mastviehversteigerungen:

- 1.402 Rinder
- 3 Kälber
- 254 Kleintiere

Insgesamt 1.659 Tiere  
Ø 128 Stück



Der Monat mit den höchsten Verkaufszahlen war der Oktober mit 3.964 Tieren,  
jener mit den niedrigsten war der Juli mit 2.166 Tieren.

Die Kälberversteigerung mit den höchsten Auftriebszahlen war jene vom 14. Dezember mit 918 Stück.

Die Schlacht-, Mastvieh- und Kleintierversteigerung mit der höchsten Zahl an verkauften Tieren war jene vom 6. Oktober mit 783 Stück.





# Erforderliche Dokumente für die Lieferung zu den KOVIEH – Versteigerungen

- Kälberversteigerungen: richtiger Rinderpass
- Schlacht- und Mastviehversteigerungen:
  - Bei **Rindern**: Rinderpass und Mod. 4 pro Tier, korrekt und vollständig ausgefüllt und vom Besitzer unterschrieben; **das Vorhandensein beider Ohrmarken muss überprüft werden.**
  - Bei **Schafen, Lämmern und Ziegen**: Mod. 4, vom Besitzer vollständig ausgefüllt und unterschrieben (es können auch mehrere Tiere auf dem Mod. 4 angeführt werden)
  - Bei **Pferden, Fohlen, Ponys und Esel**: die Tiere müssen gechippt sein; Pferdepass und Mod. 4 unterschrieben mitliefern. Die Equiden müssen zudem zur Schlachtung freigegeben sein. Eine Kopie der Identitätskarte und der Sanitätskarte (Vorderseite und Hinterseite) des Besitzers muss beigelegt werden. Der Coggingstest ist Pflicht (unter 12 Monate frei). **Die Umschreibungsgebühr, die bei der Vereinigung der Südt. Tierzuchtverbände oder beim Haflinger Pferde-zuchtverband zu entrichten ist, bringt das KOVIEH zusätzlich als Pauschale vom Rechnungs-betrag in Abzug.**

Für die Lieferung zur Versteigerung wird immer noch das händisch ausgefüllte Mod. 4 benötigt. Sobald das Tier auf der Versteigerung ist, übernimmt das KOVIEH die digitale Weiterleitung.

**DICHIARAZIONE DI PROVENIENZA E DESTINAZIONE DEGLI ANIMALI**  
**ERKLÄRUNG ÜBER DIE HERKUNFT UND BESTIMMUNG VON TIEREN**  
 PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - AUTONOME PROVINZ BOZEN

Il sottoscritto sottosegna: **MAX MUSTERMANN** in qualità di detentore degli animali dell'azienda/der Tierhalter der Tiere des Betriebes in der Comune/Gemeinde **JENESSEN** Località/Fraktion **GLANING**

registra presso l'A.S. di Bolzano, dichiara che i seguenti animali / beim S.B. Bozen eingetragene, erklärt, dass die nachstehenden Tiere:

Specie / Art	Categoria / Kategorie	Nr. / Anzahl	Numero orecchietti / chip / contenitori / Nummer Ohrmarken / Chip / Container
RIND	KUH	01	IT 02100144 2434

**B) DICHIARAZIONE PER IL MACELLO**  
 Il detentore dichiara inoltre che gli animali destinati alla macellazione:

1.  NON sono stati trattati o alimentati con sostanze di cui è vietato l'impiego / nicht mit Stoffen, deren Gebrauch verboten ist, behandelt oder gefüttert wurden;

2.  negli ultimi 90 giorni precedenti la data odierna / in den letzten 90 Tagen

3.  NON SONO stati/NICHT

4.  NON SONO stati/NICHT

Wenn keine Behandlungen in den letzten 90 Tagen erfolgt sind, muss das Mod. 4 folgendermaßen ausgefüllt werden:

**DICHIARAZIONE DI PROVENIENZA E DESTINAZIONE DEGLI ANIMALI**  
**ERKLÄRUNG ÜBER DIE HERKUNFT UND BESTIMMUNG VON TIEREN**  
 PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - AUTONOME PROVINZ BOZEN

Il sottoscritto sottosegna: **NANS** in qualità di detentore degli animali dell'azienda/der Tierhalter der Tiere des Betriebes in der Comune/Gemeinde **Gemeinde Angulau** Località/Fraktion **Fraktion Angulau**

registra presso l'A.S. di Bolzano, dichiara che i seguenti animali / beim S.B. Bozen eingetragene, erklärt, dass die nachstehenden Tiere:

Specie / Art	Categoria / Kategorie	Nr. / Anzahl	Numero orecchietti / chip / contenitori / Nummer Ohrmarken / Chip / Container
Rind	Kuh	01	IT 021002 2241424

**B) DICHIARAZIONE PER IL MACELLO**  
 Il detentore dichiara inoltre che gli animali destinati alla macellazione:

1.  NON sono stati trattati o alimentati con sostanze di cui è vietato l'impiego / nicht mit Stoffen, deren Gebrauch verboten ist, behandelt oder gefüttert wurden;

2.  negli ultimi 90 giorni precedenti la data odierna / in den letzten 90 Tagen

3.  NON SONO stati/NICHT

4.  NON SONO stati/NICHT

Im Falle einer Behandlung in den letzten 90 Tagen muss das Mod. 4 folgendermaßen ausgefüllt und folgendes beachtet werden:

In den letzten 90 Tagen erfolgte Behandlungen müssen auf dem Mod. 4 eingetragen und der vom Tierarzt unterzeichnete Behandlungsschein beigelegt werden. Das Tier darf den Stall erst nach Ablauf der gesetzlich vorgesehenen Wartezeit verlassen. Bei Unklarheiten soll der Tierbesitzer sich direkt mit dem behandelnden Tierarzt in Verbindung setzen.

## Derzeitige Verkaufsgebühren und Transportbeiträge

Die Verkaufsgebühren und Transportbeiträge setzen sich als *Verkaufskommission* folgendermaßen zusammen:

<b>Schlacht- und Mastvieh:</b>		<b>Kälber:</b>	
1. Gebühren	4%	1. Gebühren	4%
Mindestgebühr	€ 27,00	Mindestgebühr	€ 12,00
Höchstgebühr	€ 70,00		
2. Transportbeitrag	€ 40,00	2. Transportbeitrag	€ 15,00
3. Dienstleistungen		3. Dienstleistungen	
Tierbewegungsgebühr	€ 1,00 *	Tierbewegungsgebühr	€ 1,00 *
Postgebühr	€ 1,10 **	Postgebühr	€ 1,10 **
Auf der Verkaufsrechnung werden die Beträge zusammengefasst und als Verkaufskommission mit einer Summe (von z.B. 68,10 €) vermerkt.		Auch bei den Verkaufsrechnungen der Kälber werden die Beträge als <i>Verkaufskommission</i> (z.B. 27,10 €) zusammengefasst.	

Bei Selbstanlieferung wird auf der Verkaufsrechnung die Verkaufskommission (z.B. € 27,00) angeführt und die *Selbstanlieferung* vermerkt.

\* Für die Dienstleistung, dass das KOVIEH sämtliche Bewegungen in den Datenbanken, sprich Austragung aus dem Stallregister und Eintragung im Stallregister des Kunden gewährleistet, berechnet das KOVIEH pro Tier eine Tierbewegungsgebühr von 1,00 €. Diese wird nicht gesondert angeführt, sondern bei der Verkaufskommission hinzugefügt.

\*\* Wird nur bei Postversand einmal je Rechnung abgezogen.

Der Geschäftsführer  
Martin Tröger

Bozen, am 20. Jänner 2021

